Zur Hymenopteren-Fauna der Umgegend von Frankfurt a. M.

von

F. Jaennicke.

Nachfolgend gebe ich, unter der Voraussetzung, dafs sie für die Herren Hymenopterologen nicht ohne Interesse sein werde, eine Uebersicht der von mir, während der letzten drei Jahre in hiesiger Gegend gesammelten Hymenopteren (496 Arten). Wenn das Verzeichnifs auch selbstverständlich nicht die entferntesten Ansprüche an Vollständigkeit zu machen im Stande ist, so dürfte dasselbe doch jedenfalls alle gemeinen und wohl weitaus die meisten der hier häufiger vorkommenden Arten (mit Abrechnung der Microhymenopteren) enthalten, wie es andererseits auch eine nicht geringe Zahl seltenerer Species aufweist und so wenigstens einen allgemeinen Ueberblick der Hymenopterenfauna unserer Gegend zu geben geeignet ist.

Was die Bestimmung betrifft, so mufs ich erwähnen, dafs mir hierin die Herren Medicinalrath Dr. Reinhard in Dresden und Professor Dr. Schenk in Weilburg bereitwilligste Hülfe leisteten, ohne welche der gröfsere Theil der Sammlung wohl noch längere Zeit unbestimmt geblieben wäre. Bei dieser Gelegenheit erlaube ich mir den Wunsch auszusprechen, es möchten sich einige Fachmänner der einheitlichen Bearbeitung eines, das ganze hymenopterologische Gebiet umfassenden, Handbuches zum Bestimmen, ähnlich wie die Handbücher von Redtenbacher und Schiner, unterziehen. Bei der grofsen Zerstreuung der Arbeiten auf diesem Gebiet dürfte ein solches Unternehmen jedenfalls ein höchst verdienstliches und der Sache förderliches sein.

Zum näheren Verständnifs des Verzeichnisses bemerke ich folgendes. Diejenigen Species, bei welchen ein bestimmter Fundort nicht angegeben ist, sind an den verschiedensten Orten der Umgebung Frankfurts, bei Spaziergängen u. s. w. gesammelt worden.

Die erwähnte Gegend bei Rüsselsheim erinnert in ihrer Fauna vielfach an die der Mombacher Heide. Diejenigen, bei welchen das Geschlecht ohne weitere Zahlen angegeben ist, habe ich nur in dem betreffenden einen Exemplare gefangen. Diejenigen Arten endlich, welche einer näheren, Geschlecht oder Zahl betreffenden Angabe entbehren, habe ich mehrfach, jedoch meist nur in geringer Anzahl gesammelt, ohne genügende Anhaltspuncte zu einem Schlusse auf häufigeres Vorkommen u. s. w. zu haben.

I. *Anthophila.*

Apis mellifica L. (mit Uebergängen zu *A. ligustica*).
Bombus terrestris L. sehr gemein die ♀, nur 1 ♂ und 1 ☿.
- - var. *lucorum* L. sehr häufig im Taunus, besonders ♂. Mehrere ♀ auch bei Rüsselsheim und im Frankfurter Wald.
- *hortorum* L. nicht häufig.
- *Latreillellus* K. 2 ♀ Schwanheim.
- *fragrans* Pz. ♀ auf dem Kolbenberg im Mai an Calluna vulgaris.
- *lapidarius* L. sehr gemein.
- *pomorum* Pz. 1 ♂ und ☿. Frankf. Wald.
- *Rajellus* K. 3 ♀ ebendaher.
- *subterraneus* L. var. *soroënsis* K. im Taunus nicht häufig.
- *hypnorum* L. scheint selten; 1 ♀ und ☿ bei Rüsselsheim.
- *pratorum* L. (nur ☿) nicht selten.
- - var. *subinterruptus* K. nicht häufig.
- *muscorum* F. selten. Frankfurter Wald.
- *agrorum* F. gemein.
- *sylvarum* L. desgl. Schwanheim, Taunus.

Psithyrus rupestris F. ♂ Taunus und Schwanheim.
- *campestris* Pz. Schwanheim.
- - var. *Leeana* K.
- - - *Francisana* K.
- *Barbutellus* K. nicht selten.
- *vestalis* Fourcr. desgl.

Anthophora retusa K. häufig.
- *aestivalis* Pz. ♀.
- *fulvitarsis* Lep. ♀.
- *quatrimaculata* F. ♂.
- *furcata* Pz. ♀. Hochheim.

Eucera longicornis L. nicht häufig.
Rhophites quinquespinosus Sp.

Melecta punctata K. im Frühjahr im Botan. Garten an Aubrietia deltoides in Menge gesammelt.
Melecta luctuosa Scop. ♀. Mombach.
Crocisa histrionica F. ♀.
Epeolus variegatus L. ♀. Kelsterbach.
Nomada succincta Pz. nicht selten ♀.
- *Marshamella* K. ♀.
- *lineola* Pz. ♀. Rüsselsheim.
- *sexfasciata* Pz.
- *Jacobaeae* Pz. ♂. Rüsselsheim.
- *Solidaginis* Pz. Rüsselsheim auf Thymus Serpyllum.
- *ruficornis* L. häufig. ♀.
- *zonata* Pz. ♀. Mombach.
- *flava* Pz. nicht häufig.
- - var. *signata* Jur. ♀.
- *Roberjeotiana* Pz. Rüsselsheim im Aug. in Menge auf Thymus Serpyll.
- *alboguttata* H. S. ♂ Mombach.
- *ferruginata* K. ♀. Rüsselsheim.
- *flavoguttata* K. ♀. Hoechst.
- *minuta* F. ♀.

Xylocopa violacea F. Frühjahr und Oct. im Bot. Garten in Menge schwärmend.
Panurgus lobatus F. ♂.
Dufourea vulgaris Sch. ♀.
Halictoides dentiventris Nyl. ♂. Wiesbaden.
Dasypoda hirtipes F. Rüsselsheim und Kelsterbach sehr häufig. Aug.
Melitta tricincta K. desgl.
- *haemorrhoidalis* F. Kelsterbach.

Andrena Hattorfiana F. ♀.
- *Schrankella* Nyl. ♂.
- *cingulata* K. nicht selten.
- *rubricata* Sm. ♂. Schwanheim.
- *Rosae* Pz.
- *cineraria* L.
- *pilipes* F. nicht selten.
- *nitida* K. desgl. Kelsterbach.
- *Trimmerana* K. 2 ♂. im März an Stachelbeerblüthe im Frankf. Wald (Grastränke).
- *ovina* K. ♀.
- *nigroaenea* K.

Andrena tibialis K. ♀.
- *fulva* Schrank im Garten an Arabis alpina.
- *albicans* K. nicht selten.
- *fulvago* Chr. ♂.
- *varians* Rossi nicht selten.
- *helvola* L. ♀. Frankfurter Wald.
- *clypearis* Nyl. ♀. Taunus.
- *Gwynana* K. nicht selten.
- *bicolor* F. 3 ♀ auf Arabis alpina im Garten.
- *fulvicrus* K. nicht häufig.
- *fasciata* Wesm. ♀ auf Arabis alpina im Garten.
- *Listerella* K. ♀. Taunus.
- *decipiens* Schenk ♀. Rüsselsheim.
- *albicrus* K. April Mombach nicht selten.
- *Wiekella* K. ♀. Rüsselsheim.
- *fuscata* K.
- *convexiuscula* K. Rüsselsheim.
- *Afzeliella* K. ♂. Frankfurter Wald.
- *Lewinella* K. ♀. Taunus.
- *cyanescens* Nyl. ♀. Frankf. Wald.
- *proxima* K. ♂. Taunus.
- *parvula* K. häufig.

Hylaeus Scabiosae Ill. ♀ Frankf. Wald.
- *sexcinctus* F. Rüsselsheim nicht selten.
- *laevigatus* K. Wiesbaden.
- *rufocinctus* Sichel ♀ Taunus.
- *sexnotatus* K. Rüsselsheim.
- *leucozonius* K. nicht selten.
- *quadricinctus* F. Frankf. Wald.
- *rubicundus* Chr. Schwanheim nicht selten.
- *maculatus* Sm. nicht selten.
- *cylindricus* F. Frankf. Wald.
- *fulvocinctus* K. überall gemein.
- - var. *abdominalis* K. im Frankf. Wald n. s.
- *albipes* F. ♀ Taunus.
- *prasinus* Sm. Schwanheim.
- *obovatus* K. Frankf. Wald.
- *pauxillus* Schenk ♀.
- *minutus* K. ♀. Frankf. Wald.
- *parvulus* Schenk Taunus.
- *nitidiusculus* K. ♀. ebend.

Hylaeus flavipes F. nicht häufig.
- *minutulus* Schenk ♂.
- *Smeathmannellus* K. ♀.
- *morio* F. Taunus.
- *leucopus* K. ♀. ebend.

Colletes fodiens K. Rüsselsheim und Kelsterbach n. s. Aug.
- *Daviesana* K. nicht selten.
- *cunicularia* L. April Mombach.

Sphecodes fuscipennis Germ. nicht h. Frankf. Wald.
- *gibbus* L. nicht selten. Rüsselsheim.
- *rufescens* Fourcr. Rüsselsheim.
- *subquadratus* Sm. nicht selten. Taunus.
- *ephippium* L. n. s. Taunus und Rüsselsheim.

Prosopis variegata F. ♀. Kelsterbach.
- *confusa* Nyl. ♂ im Garten auf Arabis alpina und Alyssum serpyllifolium.
- *armillata* Nyl. ♀. ebendas.
- *pictipes* Nyl. ♀. ebend.
- *communis* Nyl. ebendas. nicht selten.
- *propinqua* Nyl. ♀. ebendas.

Megachile maritima K. ♂. Kelsterbach.
- *fasciata* Sm. ♀. Frankf. Wald.
- *circumcincta* K. Schwanheim.
- *centuncularis* L. ♀. Kelsterbach.
- *argentata* F. Kelsterbach.

Trachusa Serratulae Pz. ebendas.

Osmia cornuta Latr. gemein.
- *bicornis* L. gemein. Ich fand auch Zellen mit Puppen im Sept. bei einem Schuhmacher in der Kehle eines Schuhleistens, welcher längere Zeit auf dem Speicher gelegen hatte und gingen die Puppen im Oct. aus.
- *aurulenta* Pz. ♀. Rüsselsheim.
- *fulviventris* Pz. nicht selten.
- *aenea* L. Taunus.
- *adunca* Ltr. nicht selten.
- *Spinolae* Ltr. Hochheim.

Anthidium manicatum L. häufig im Aug. auf den Sandhügeln bei der Kelsterbacher Windmühle.
- *oblongatum* Ltr. ebenda jedoch weniger häufig.
- *punctatum* Ltr. desgl.

Heriades nigricornis Nyl. nicht selten.

Heriades Campanularum K. ♀.
Stelis aterrima Pz. Rüsselsheim.
Coelioxys conica L. Schwanheim.
- *punctata* Lep. Kelsterbach.

II. *Vespidae.*

Vespa Crabro L. einmal in grofser Zahl an einer Esche schwärmend gefunnden.
- *holsatica* F. ♀. Schwanheim.
- *vulgaris* L. häufig.
- *germanica* F. sehr gemein.
- *rufa* L. nicht häufig.

Polistes diadema Latr. einmal an einem Nest bei Königsstein in grofser Zahl gefangen; sonst nicht mehr gesehen.
- *gallica* L. gemein.

Eumenes pomiformis Rossi. Rüsselsheim.
Discoelius zonatus Pz. ♀. Kelsterbach.
Symmorphus crassicornis Pz. ♀. Königsbrunnen.
- *elegans* H. S. -
- *sinuatus* F. nur ♀. -

Ancistrocerus renimacula Lep. Frankfurter Wald.
- *parietum* L. gemein.
- *oviventris* Wesm.
- *Antilope* Pz. ♀.

Leionotus simplex F. ♀.
- *nigripes* Pz. ♂.
- *exilis* H. S. ♀. Taunus.

Hoplopus spinipes H. S.

III. *Sphegidae.*

Crabro striatus H. S. am Königsbrunnen, nicht selten.
Solenius sexcinctus v. d. L. ♀. Frankf. Wald.
- *cephalotes* H. S. Frankf. Wald. Königsbrunnen.
- *lapidarius* Pz. ♀. Taunus.

Ectemnius guttatus v. d. L. ♂. Mombach.
- *vagus* L. ♀. Kelsterbach.

Thyreopus cribrarius L. desgl.
- *patellatus* v. d. L. ♀. Frankf. Wald. Königsbrunnen.

Ceratocolus vexillatus Pz. Frankf. Unterwald.
Crossocerus cetratus Sh. Rüsselsheim.
- *leucostoma* L. ♀. Frankf. Wald. Königsbrunnen.

Blepharipus signatus H. S. ♂. Rüsselsheim.
Lindenius albilabris F. Rüsselsheim nicht selten.
Oxybelus dissectus Dhlb. ♀. Kelsterbach.
Trypoxylon figulus L. ♂.
Pemphredon lugubris Ltr. nicht selten.
Cemonus rugifer Dhlb. ♂. Frankf. Wald. Königsbrunnen.
Passaloecus gracilis Curt. ♀. im Garten.
Philanthus triangulum F. bei der Kelsterbacher Windmühle an Eryngium gemein.
Cerceris variabilis Dhlb. einzelne Stücke von Rüsselsheim, Taunus und Frankf. Wald.
- *arenaria* L. Rüsselsheim nicht selten. 1 ♀ Taunus.
- *nasuta* Kl. ♂. Kelsterbach.
- *labiata* F. nicht häufig.
- *interrupta* Pz. Rüsselsheim gemein auf Thymus Serpyllum.
Nysson maculatus v. d. L. ♀. Mombach.
Gorytes campestris L. Mombach.
Hoplisus laticinctus Lep. ♂. Rüsselsheim.
Bembex rostrata L. Mombach nicht selten. — 1 ♀ Rüsselsheim.
Mellinus arvensis L. ♀. Rüsselsheim.
- *sabulosus* F. ♀. desgl.
Tachytes pectinipes L. April Mombach nicht selten.
Miscophus bicolor v. d. L. Kelsterbach nicht selten.
Dinetus pictus F. ♀. Rüsselsheim.
Ammophila sabulosa L. gemein.
Miscus campestris Ltr. Rüsselsheim.
Psammophila viatica L. Mombach und Rüsselsheim.
- *affinis* Kirby nicht selten Frankf. Wald.
Mimesa equestris F. ♀. Rüsselsheim.
Psen atratus Pz. Kelsterbach häufig.

IV. *Pompilidae.*

Pompilus cinctellus v. d. L. Rüsselsheim nicht selten.
- *niger* F. Rüsselsheim.
- *rufipes* L. ♀. Kelsterbach.
- *neglectus* Wesm. desgl.
- *anceps* Wesm. desgl.
- *viaticus* L. überall gemein.
Priocnemis bipunctatus F. ♀. Kelsterbach.
- *fuscus* F. nicht selten im Taunus.
- *maculipennis* Schenk ♀. Kelsterbach.

Priocnemis obtusiventris Schiödt. ♀. Frankf. Wald.
- *notatus* v. d. L. ♀. Rüsselsheim.

Agenia punctum F. ♀.
Pogonius intermedius Dhlb. ♀. Taunus.
- *variegatus* L. ♀. Rüsselsheim.

Ceropales maculata F. ♀. nicht selten.

Ampulex europaea Gir. ♀. im Garten.

V. *Sapygidae.*

Sapyga punctata Kl. ♀. Wiesbaden.

VI. *Scoliadae.*

Scolia quadripunctata F. nicht selten bei Rüsselsheim und Kelsterbach auf Thymus Serpyllum und Eryngium.
Tiphia femorata F. Mombach und Rüsselsheim nicht selten.
- *minuta* v. d. L. ♀. Kelsterbach.
- *ruficornis* Kl. ♂. Rüsselsheim.

VII. *Mutillidae.*

Mutilla europaea L. Taunus.
- *maura* F. ♀. ebendas.
- *rufipes* Ltr. ♀. Kelsterbach.

VIII. *Chrysidae.*

Chrysis succincta Msm. ♂. Frankf. Wald.
- *bidentata* F. Taunus.
- *indigotea* Duf. ♀.
- *ignita* L. nicht selten, besonders bei Kelsterbach.
- - var. *impressa* Schenk. Kelsterbach.
- *fulgida* L. Schwanheim.

Hedychrum coriaceum Dhlb.
- *ardens* Ltr. ♀. Kelsterbach.
- *rutilans* Dhlb. ebendas. häufig.
- *regium* Wesm. bei Kelsterbach und Rüsselsheim sehr gem. Nur wenige von Frankf.
- *roseum* Rossi ♀. Mombach.

Holopyga ovata Dhlb.
Elampus auratus Wesm. ♀. Frankf. Wald.
- *violaceus* Scop. ♀.
- *pusillus* Wesm. nicht selten.

IX. *Formicidae.*

Camponotus ligniperda Ltr. Taunus gemein.
- *herculaneus* L. Taunus nur ♀.

Tapinoma erraticum Ltr.
Formica sanguinea Ltr. Frankf. Wald nicht selten.
- *truncicola* Nyl. ♀. Kelsterbach.
- *rufa* L. überall, jedoch nur einzeln.
- *congerens* Nyl. nicht selten Taunus.
- *cunicularia* Ltr. Schwanheim.
- *fusca* ☿. Kelsterbach.

Lasius fuliginosus Ltr. gemein.
- *niger* L. Rüsselsheim nicht selten.
- *alienus* Först. Frankf. Wald häufig.
- *brunneus* Ltr. Frankf. Wald nicht selten.
- *flavus* F. Kelsterbach häufig.
- *umbraticus* Nyl. Frankf. Wald häufig.

Leptothorax acervorum F. Frankf. Wald.
- *Nylanderi* Först. Taunus häufig.

Tetramorium caespitum L.
Myrmica rubida Ltr. ♀. Frankf. Wald.
- *laevinodis* Nyl. nicht selten.
- *ruginodis* Nyl. Taunus gemein.
- *scabrinodis* Nyl. Rüsselsheim gemein.

Diplorhoptrum fugax Ltr. Taunus.

X. *Ichneumonidae.*

Chasmodes lugens Grv. ♂.
Ichneumon extensorius Grv. nicht selten.
- *ferreus* Grv. ♂.
- *comitator* Grv. ♂. Schwanheim.
- *confusorius* Grv. nicht selten.
- *luctatorius* Grv. Rüsselsheim.
- *balteatus* Wesm. ♀. Frankf. Wald.
- *stramentorius* Grv. ♀. Taunus.
- *sarcitorius* Grv.
- *saturatorius* Grv. ♀. Mombach.
- *annullator* Grv. ♀.
- *fabricator* Grv. ♂. Schwanheim.
- *pallipes* Grv. Taunus.
- *pistorius* Grv.

Ichneumon lepidus Grv. Mombach.
- *digrammus* Grv. ebendas.

Hoplismenus perniciosus Grv.

Amblyteles fasciatorius Grv. Taunus nicht selten.
- *amatorius* Grv. ♀.
- *oratorius* F.
- *infractorius* Pz. Mombach.
- *litigiosus* Wesm. Taunus.
- *vadatorius* Ill.
- *uniguttatus* Grv. Rüsselsheim.
- *castigator* L. nicht selten.
- *repentinus* Grv. Schwanheim.
- *Gravenhorstii* Wesm. nicht selten auch Mombach.
- *monitorius* Pz. Schwanheim.

Trogus lutorius Grv.
- *alboguttatus* Grv.

Exochilum circumflexum L. ♀. Frankf. Wald.

Alomya ovator F. Rüsselsheim nicht selten.

Phygadeuon nycthemerus Grv.
- *Reinhardii* ♂. n. sp.
- *gracile* n. sp. ♀.
- sp. *dubia*.

Cryptus peregrinator Gr. nicht selten.
- *opacus* Gr. Schwanheim.
- *adustus* Gr. Kelsterbach.
- *viduatorius* F. Mombach.

Hemiteles areator Grv. Taunus.
- *completus* Ratzb.
- sp. *dubia*.

Pezomachus transfugus F. ♀.

Rhyssa persuasoria L. ♀.
- *approximator* F.

Thalessa obliterata Grv. Taunus.

Ephialtes manifestator Grv. häufig.
- *carbonarius* Chr.
- *mediator* F. ♀.
- *rex* ♀. Kelsterbach.
- sp. *dubia*.

Pimpla instigator F. ♀. Rüsselsheim.
- *turrionellae* F. ♀.

Glypta haesitator Grv. ♀. Kelsterbach.

Glypta longicauda Grv. ♂, Taunus.
- *mensurator* Grv. ♀. Rüsselsheim.

Lissonota conflagrata Grv.
- *variabilis* Hgr. ♀.

Acoenites arator Rossi ♀. Kelsterbach.
Xylonomus filiformis Grv. ♂. Frankf. Wald.
- *irrigator* F. ♀ Taunus.
- *ater* Grv. ♂. Schwanheim.
- *gracilicornis* Gr. ♀.

Xorides dentipes Grv.
- *albitarsis* Grv. ♀.

Odontomerus dentipes Gmel. Taunus nicht selten.
Metopius migratorius Grv. ♂. Rüsselsheim.
Exochus mansuetorius Grv.
Colpotrochia elegantula Grv.
Catoglyptus Schenkii n. sp. ♂.
Tryphon elongatus F.
- *incestus* Hgr.
- *vulgaris* Hgr. Taunus.
- *ephippium* Hgr. Mombach und Rüsselsheim.

Ophion merdarius Grv. ♂. Frankf. Wald.
ramidulus L. ♀.
- *obscurus* Grv. häufig Mombach.
- *luteus* L. häufig.
- sp. *dubia.*

Paniscus glaucopterus Grv. häufig.
- *testaceus* Grv. Taunus, Kelsterbach.

Campoplex mixtus Grv.
- sp. *dubia* Taunus.
- \- - -
- \- - Mombach.

Mesochorus sp. *dubia.*
Ischiogonus erythrogaster Wsm. ♀.
Ctenisus flavomaculatus Grv.
Exetastes fornicator F. ♂. Taunus.
Banchus pictus F. ♂. ebendas.
- *falcator* F. Kelsterbach nicht selten.

XI. *Braconidae.*

Microgaster glomerata L. häufig.
- sp. *dubia.*

Meteorus rubens Ns. ♀. Mombach.
- *albitarsis* Curt. ♀. ebendas.
Helcon tardator Ns.
- *aequator* Ns. ♀.
- *ruspator* Ns. häufig.
- *annullicornis* Ns. ♀.
Earinus nitidulus Ns. Mombach.
Chelonus inanitus F.
Vipio terrefactor Vill.
Bracon flavator Ns. ♀. Frankf. Wald.
Coeliodes scolyticida Wsm.
Dendrosoter protuberans Ns.
Spathius clavatus Ns. ♂. Taunus.
Alysia cephalotes Hal.

XII. *Evaniadae.*

Foenus jaculator F. ♀.
- *affectator* Ns. ♀.
Brachygaster minuta F.

XIII. *Chalcidiae.*

Smicra clavipes F.
Monodontomerus obsoletus Ns. Mombach.
Cheiropachys quadrum F. Kelsterbach.
Torymus admirabilis Först. ♀.
Callimome sp. *dubia.*
- - .
Chalcis femorata Dhlb. Rüsselsheim.
Eurytoma sp. *dubia.*
Embolemus Ruddii Wstw. ♀? Kelsterbach.

XIV. *Cynipidae.*

Synergus sp. *dubia.*
Cynips tinctoria L. Taunus.

XV. *Tenthredinidae.*

Cimbex variabilis K. gemein.
Trichiosoma Betulae Zadd. Frankf. Wald.
- *Vitellinae* L. ♀. Taunus.
- *lucorum* F. ebendas.
Clavellaria Amerinae F. ♀. Schwanheim.

Abia sericea L.
Hylotoma Berberidis Schr. ♂. Mombach.
- *ustulata* L. Taunus und Rüsselsheim.
- *segmentaria* Pz. ♀.
- *coerulescens* F.
- *vulgaris* K. Rüsselsheim.
- *enodis* L. Rüsselsheim.
- *Rosarum* F. sehr gemein.
- *mediata* F. ♂. Taunus.
Athalia spinarum F. Schwanheim gemein.
- *Rosae* L.
Allantus marginellus Pz. Taunus.
- *zonula* K. Schwanheim nicht selten.
- *tricinctus* F. Frankf. Wald. nicht selten.
- *bicincta* L.
- *Scrophulariae* L. ♀. Rüsselsheim.
Macrophya neglecta Kl.
- 12-*punctata* L. Taunus nicht selten.
- *rustica* L. ♀. ebendas.
Pachyprotasis Rapae L. nicht selten.
Tenthredo atra L. nicht selten.
- *instabilis* Kl. sehr gemein.
- *lateralis* Kl. ♂. Frankf. Wald.
- *punctulata* Kl. häufig.
- *obsoleta* Pz.
- *zonata* Pz. ♀. Taunus.
- *flavicornis* F. Taunus.
- *viridis* L. ♀.
Strongylogaster cingulata F. ♀. Mombach.
Blennocampa ephippium Pz. Königsbrunnen.
- *hyalina* K. ♂. Taunus.
- *fuliginosa* Schr. ♀. Rüsselsheim.
Selandria straminipes K. Schwanheim.
- *serva* F. Frankf. Wald.
Hoplocampa ferruginea F. ♀. Mombach.
- *ovata* F. ♀. Mombach.
Dineura rufa K. ♀.
- sp. *dubia*.
Emphytus melanarius K. ♂.
Dolerus anticus Kl.
- *haematodes* Schr. ♀. Königsbrunnen.

Dolerus gonager F. häufig.
- *carinatus* Scholz ♀. Taunus.
- *vestigialis* Kl. Schwanheim.
- *niger* Kl. Taunus.
- *anthracinus* K. ♀. Taunus.

Nematus Myosotidis F. häufig.
- *citreus* Zadd. ♀.
- *poecilonotus* Zadd. ♀. Taunus.

Cryptocampus angustus Htg. ♀.
Lophyrus nemorum Kl. ♀. Rüssselsheim.
- *virens* Kl. Mombach.
- *rufus* Kl. ♂. Taunus.
- *Pini* L. ♂.

Lyda erythrocephala L. ♀. Mombach.
- *pratensis* F. ♂. Frankf. Wald.
- *reticulata* L. ♀. ebendas.
- *Klugii* Htg. ♂. Taunus.
- *sylvatica* L. Taunus und Mombach.
- *arvensis* Pz. ♀.

Cephus troglodytes L.
- *pygmaeus* L. ♂. Frankf. Wald.
- *spinipes* Kl. nicht selten.
- *floralis* Kl.
- *Satyrus* Pz.

Oryssus vespertilio F. Taunus.
Xiphydria annulata Jur. Frankf. Wald.
Sirex gigas L. Taunus.
- *juvencus* L. ♀. ebendas.
- *spectrum* L. ♀. ebendas.

Beschreibungen der aufgezählten neuen Arten.

Phygadeuon Reinhardii ♂. n. sp.: *Niger, abdomine nigro-violaceo; pedibus rufis; coxis trochanteribusque nigris, nitidis.* — Long. 14 mill. — Patria: Germania.

Schwarz. Taster schwarz, Kopf und Gesicht grob punktirt und dicht, schwarz, etwas zottig behaart. Oberlippe gelbbraun. Fühler verdickt, borstenförmig von 10 Mill. Länge. Thorax schwarz, grob und körnig punktirt und ziemlich dicht, schwarzbraun behaart. Hinterrücken unvollständig gefeldert. Hinterleib langgestielt, stark gebogen, schwach glänzend, schwarz mit violettem Schimmer; in die Quere stark aber sehr fein nadelrissig und mit äufserst feinen weifslichen Härchen besetzt. Die Seiten punktirt. Beine roth;

an den Hinterbeinen die Spitzenhüften der Schienen und die Tarsen schwarz. Flügel bräunlich mit kleinem schwarzem Randmal.

Fundort: Kelsterbach bei Frankfurt a. M.

Phygadeuon gracile n. sp. ♀.: *Niger; pedibus rufis, femoribus nigris; antennis albo annullatis; coxis, trochanteribusque nigris, apice rufis.* — Long. 7 mill. — Patria: Germania.

Schwarz; das Endglied der Kiefertaster roth, Fühler fadenförmig, schwarz, das 8te bis 11te Glied gelblichweifs; die weifsen Glieder aufsen an der Spitze mit schwärzlichem Fleck. Kopf und Thorax dicht punktirt und auf der Oberseite dicht mit sehr kurzer brauner Behaarung bedeckt. Felderung des stark gekörnten Hinterrückens unregelmäfsig. Brustseiten stark glänzend. Hinterleib länglich eiförmig; dunkel schwarzbraun, glänzend. Das erste Segment mit starken Längsrunzeln; das zweite an der Basis fein der Länge nach gerunzelt und am umgeschlagenen Seitenrand schmal braungelb gerandet. Die Endsegmente mit gelben Hinterrändern. Stachel kurz. Schenkel schwarz. Schienen und Tarsen roth; die Spitze der Hinterschienen schwarzbraun. Hüften und Schenkelringe schwarz, an der Spitze roth. — Fundort: Kelsterbach.

Catoglyptus Schenkii n. sp. ♂.: *Niger; hypostomate flavo; antennis luteis, supra nigricantibus. Abdomine nitido, segmentis 2 et 3 margine postico albido marginatis.* — Long. 15 mill. — Patria: Germania.

Stirne, Hinterkopf und Backen schwarz, weitläufig punktirt. Untergesicht hell citrongelb, glänzend. Taster röthlichgelb, die Wurzelglieder schwarz mit gelber Spitze. Wurzelglied der Fühler schwarz, auf der Unterseite mit weifslichgelbem Längsfleck. Fühler röthlichgelb, auf der Oberseite schwarzbraun. Thorax und Hinterrücken schwarz glänzend, mit kurzer, sehr feiner, weifslicher Behaarung dicht bedeckt und nicht sehr fein punktirt. Hinter dem Schildchen ein schmaler, weifsgelblicher Querfleck. Hinterrücken mit starken Leisten. Die inneren Felder gerunzelt. Hinterleib glänzend schwarz und fein punktirt, das zweite und dritte Segment mit breitem wachsweifsem Hinterrand. Hüften schwarz; die der Vorderbeine unten mit blafsgelbem Fleck. Schenkelringe gelb, oben schwarz; die der Hinterbeine schwarz mit gelbem Seitenfleck. Schenkel und Schienen der Vorder- und Mittelbeine unten und an den Knieen gelb, oben schwarz; die der Hinterbeine schwarz, an der Basis schmal gelb. Alle Tarsen gelblichweifs; Metatarsus der Mittelbeine oben schwarz; der der Hinterbeine mit ganz schwarzer Wurzelhälfte. Flügel gelbbräunlich, mit schwärzlich gerandeter Spitze und schwarzem Randmal. Spiegelzelle fehlt. — Fundort: Taunus.